

Pressemitteilung 03/2014

HP und tec4U-Solutions bieten Material Compliance Software als integrierte IMDS-Lösung an

Hewlett Packard und tec4U-Solutions haben anlässlich des CLEPA Materials Regulations Events am 04. Juni in Bad Homburg ihre Kooperation im Bereich der Material Compliance bekanntgegeben. Ziel der Kooperation ist es, die Prüffunktionalität des von tec4U entwickelten CoChecker als Online-Prüfsystem für das internationale Materialdatensystem (IMDS) der Automobilindustrie zur Verfügung zu stellen. Der „IMDS CoChecker“ soll den IMDS-Nutzern im Rahmen der IMDS Advanced Solutions Produkte als Ergänzung zum IMDS-Standard angeboten werden. Denn material- und umweltrelevante Regelwerke und Kundenvorgaben werden - vor allem im internationalen Umfeld - immer komplexer und umfangreicher. Die Nichterfüllung kann schwerwiegende Folgen wie Imageverlust und Produktionsausfälle nach sich ziehen.

(Saarbrücken, 17. Juni 2014) Die tec4U-Solutions GmbH, Anbieter von Material Compliance Softwareanwendungen und Services, wird zukünftig gemeinsam mit HP den IMDS-CoChecker anbieten. IMDS, das gemeinsam von Firmen der Automobilindustrie und dem HP Vorgänger EDS entwickelte Material Compliance Reporting System, hat sich seit 2001 zum führenden System für die Übermittlung von Materialdaten in der Automobilbranche etabliert. Der CoChecker ermöglicht es, IMDS-Datensätze auf materialspezifische Konformität mit internationalen Regelwerken und Kundenvorgaben zu überprüfen.

Im Rahmen der Kooperation ermöglicht HP dem „IMDS CoChecker“ einen äußerst performanten Zugriff auf die IMDS-Datensätze. Hierzu wird der CoChecker von Hewlett Packard softwaretechnisch neu abgebildet und um einige neue Eigenschaften erweitert. Der IMDS-CoChecker steht dadurch allen IMDS-Nutzern, kleinen und mittelständischen Unternehmen, aber auch Konzernen „auf Knopfdruck“ zur Verfügung.

Basis der Compliance Analyse ist eine internationale Regelwerksbasis aus Gesetzen, Normen, Richtlinien und Kundenvorgaben. tec4U-Solutions stellt die Recherche und Auswertung dieses Regelwerks mittels eines internationalen Anwaltsnetzwerkes zeitnah sicher. Eine Besonderheit besteht darin, dass Regelwerke bereits ab ihrer ersten Veröffentlichung, also auch Entwürfe, in den CoChecker eingepflegt werden und somit auch ein Material Compliance Frühwarnsystem dargestellt werden kann.

Überprüfung der Konformität mit umwelt- und materialrelevanten Regelwerken

Zunächst wählt der Nutzer den Geltungsbereich des zu überprüfenden Produktes aus. Darunter fallen der gesetzliche Kontext, zum Beispiel die REACH-Verordnung* oder die ELV-Directive*, der Kunde, an den das Produkt geliefert werden soll sowie der regionale Markt und der Zeitpunkt der Inverkehrbringung. Nach Auswahl der zu prüfenden IMDS-Datensätze wird der Prüfprozess gestartet. Werden Grenzwertverletzungen im Geltungsbereich lokalisiert, findet je nach Filtereinstellung eine Userinteraktion statt, um eventuelle Ausnahmeszenarien bzgl. der Grenzwertverletzungen abzu prüfen. Im Ergebnis gibt ein Compliance Bericht dem Nutzer detailliert darüber Auskunft, mit welchem Produkt er durch welche Substanz gegen welches Regelwerk verstößt.

Der IMDS-CoChecker wird Ende 2014 bestellbar sein und soll ab Beginn des zweiten Quartals 2015 ausgeliefert werden können. Bis zum geplanten Verkaufsstart lädt tec4U-Solutions GmbH alle Interessenten dazu ein, in einer „IMDS-CoChecker Interested Group“ an der Weiterentwicklung des Systems mitzuwirken.

3.354 Zeichen inkl. Leerzeichen

* REACH: Verordnung 1907/2006/EG zur Registrierung, Evaluierung und Autorisierung von Chemikalien

* ELV: Richtlinie 2000/53/EG über Altfahrzeuge

Weiterführende Links:

CoChecker Internetseite: www.cochecker.de

IMDS Services: www.imds.de

Internationales Materialdatensystem: www.mdsystem.com

Kontakt:

tec4U-Solutions GmbH

Stefan Nieser

Geschäftsführer tec4U-Solutions GmbH

Telefon: 0681/92747-120

E-Mail: s.nieser@tec4U-solutions.com

Web: www.tec4U-solutions.com